Schweißzusatzwerkstoffe:

1. **Produkt- und Firmenbezeichnung**

1.1 **Angaben zum Produkt**

Handelsnamen: **LAWI 32**

1.2 **Angaben zum Hersteller/Lieferanten**

LAWITEX GmbH
Hitdorfer Str. 10 c
40764 Langenfeld

2. **Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

Zasammen-setzung:	**Gewichts-%**	**CAS #**	**EINECS #**	**Gefahrstoffklasse**
Eisen	> 80	7439-89-6	231-096-4	keine
Mangan	<1	7439-96-5	231-105-1	keine
Silicium	2-5	7440-21-3	231-130-8	keine
Chrom	5-10	7440-47-3	231-157-5	kein

Beschreibung: Die Produkte enthalten <1 Gew.-% Nickel oder <1 Gew.-% Cobalt

Gefährliche Inhaltsstoffe: Die Produkte enthalten keine gefährlichen Stoffe

CAS-Nr. entfällt
Bezeichnung: entfällt
Kennbuchstabe des Gefahrensymbols entfällt
R-Sätze: entfällt

3. **Mögliche Gefahren**

Beim Schweißen und Schleifen entstehen Rauche und Stäube. Es können Manganoxide, Feinstäube (meist Eisenoxid) und Ozon entstehen.

4. **Erste Hilfe Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise

Nach Einatmen: An frischer Luft kräftig durchatmen, erheblichen Rauchmengen Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt: Betroffene Hautpartie sorgfältig mit Seife waschen.

Nach Augenkontakt: Unter fließendem Wasser bei gut geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten spülen und ggf. Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: entfällt

Hinweis für den Arzt: Überwachungsuntersuchung nach BG-Grundsatz G39

5. **Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

nicht anwendbar, da die Produkte weder entzündbar noch explosionsfähig sind

Geeignete Löschmittel: nicht anwendbar, bei Fremdbrand alle

6. **Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

nicht anwendbar

7. **Handhabung und Lagerung**

7.1 **Handhabung**

Hinweis zum sicheren Umgang: Die UVV (VBG 15) ist einzuhalten

7.2 **Lagerung**

Anforderungen an Lagerräume/Behälter: Spezielle Anforderungen aus Gründen der Sicherheit bestehen nicht.

8.	**Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**		
8.1	**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**		Er sind sie Maßnahmen gemäß 7.1 zu berücksichtigen.
8.2	**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**		
	Bezeichnung des Stoffes	**CAS-Nr.**	**ACGIH TLV** mg/m³ (American Conference of Governmental Industrial Hygienists)
	Die Produkte enthalten keine gefährlichen Stoffe.		
	Eisen	7439-89-6	5
	Mangan	7439-96-5	0,2
	Silizium	7440-21-3	-
	Chrom	7440-47-3	0,5
8.3	**Persönliche Schutzausrüstung**		
	Atem-, Hand-, Augen-, Körperschutz		siehe UVV (VBG 15) §27
	Schutz- und Hygienemaßnahmen:		im Arbeitsraum nicht essen, trinken und rauchen
9.	**Physikalische und chemische Eigenschaften**		
	Erscheinungsbild:		Massivdraht
	Sicherheitsrelevante Daten:		nicht zutreffend
10.	**Stabilität und Reaktivität**		Kontakt mit Säuren und Basen vermeiden. Produkt bis 1000 C stabil.
11.	**Angaben zur Toxikologie**		siehe Punkt 3
12.	**Angaben zur Ökologie:**		Beim Betreiben der Absauganlagen gelten die Grenzwerte der TA Luft. Sonstiges siehe Punkt 15
13.	**Hinweise zur Entsorgung**		
	Produkt		
	Empfehlung		Stäube und in Absauganlagen abgeschiedene Partikel ordnungsgemäß entsorgen. Übliche Metallverschrottung der Produkte ist möglich.
	Abfallschlüssel-Nr.		31217 Filterstäube NE-metallhaltig 35315 sonstige NE-metallhaltige Reststoffe ohne Aluminium- und Magnesium-Abfälle. 18711 Papierfilter mit schädlichen Verunreinigungen vorwiegend anorganisch.
	Ungereinigte Verpackungen		
	Pappkartons		Über Recycling entsorgen da nicht kontaminiert.
	Kunststoff		Über Recycling entsorgen da nicht kontaminiert.
14.	**Angaben zum Transport**		
	Bemerkungen:		Das Produkt ist kein Gefahrengut im Sinne der Transportvorschriften.
15.	**Vorschriften**		
15.1	Kennzeichnung		keine, da Produkte in kompakter Form vorliegen.
	Kennbuchstabe		entfällt
	Gefahrenbezeichnung		entfällt
	R-Sätze		entfällt
	S-Sätze		entfällt

15.2	**Nationale Vorschriften**	
	Hinweis zur Beschäftigungsbeschränkung	nicht anwendbar
	Störfall V:	nicht anwendbar
	Klassifizierung nach VhF:	nicht anwendbar
	Technische Anleitung Luft:	5 mg/m³, bei einem Massenstrom > 25 g/h
	Wassergefährdungsklasse:	Gefährdung ist nicht zu erwarten.
	Sonstige Vorschriften:	Vorsicht beim Schweißen. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen Ihres Betriebes. Diese sollten mit nationalen Gesetzen/Verordnungen übereinstimmen und auf den vom Lieferanten erhältlichen Angaben beruhen.
16.	**Sonstige Angaben**	Alle nationalen/örtlichen Vorschriften sind zu beachten. Die Angaben beziehen sich auf das ungebrauchte Produkt. Bei Ge-Brauch können gefährliche Produkte (Schweißrauch, Strahlung) entstehen. Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse. **Schrifttum.** Unfallverhütungsvorschriften (VBG 15) Schweißen Schneiden und verwandte Verfahren DVS-Merkblatt 1201: Absaugung an Schweißarbeitsplätzen DVS-Faltblätter zum Arbeitsschutz beim Schweißen DVS-Fachbuch Unterweisung von Schweißern im Arbeitsschutz Kraume, Zober: Arbeitssicherheit und Gesundheitschutz in der Schweißtechnik